

Nichtamtlicher Teil.

Verband der Kreis- und Orts-Vereine im Deutschen Buchhandel.

Der Vorstand des Verbandes der Kreis- und Orts-Vereine versandte die nachstehend wiedergegebene Einladung:

Wolfenbüttel und Braunschweig, den 10. April 1900.

An die
verehrl. Vorstände der Kreis- und Orts-Vereine,
sowie an die Herren Abgeordneten.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen bekannt zu geben, daß die zweiundzwanzigste ordentliche Hauptversammlung des Verbandes der Kreis- und Orts-Vereine in diesem Jahre infolge der Einweihung des Buchgewerbehause am 12. Mai, an welcher jedenfalls verschiedene Kollegen, deren Besuch uns erwünscht sein muß, teilnehmen werden,

Freitag den 11. Mai d. J., nachmittags 6¹/₂ Uhr
im Nebensaale des Buchhändlerhauses zu Leipzig abgehalten werden wird.

Die Tagesordnung umfaßt:

1. Den Jahresbericht des Vorstandes;
2. Rechnungsablage desselben für das abgelaufene Jahr;
3. Festsetzung des Jahresbeitrages auf den Kopf des Mitgliedes der Kreis- und Orts-Vereine für 1900/1901;
4. Neuwahl des Vorstandes;
5. Gründung einer Sortimenterkammer;
6. Tagesordnung der Hauptversammlung des Börsenvereins zur Ostermesse 1900;
7. Bericht über den bisherigen Verlauf der Rabattfrage;
8. Ermittlung über die Eintragung der verbundenen Vereine in das Vereinsregister;
9. Etwasige Anträge und Berichte der Abgeordneten der Kreis- und Orts-Vereine.

Anträge von seiten der Kreis- und Orts-Vereine bitten wir umgehend an den unterzeichneten Vorstand, zu Händen des Herrn Julius Zwißler, Wolfenbüttel, einzureichen.

Die Namen der Abgeordneten für die zweiundzwanzigste Hauptversammlung bitten wir uns sobald als möglich mitzuteilen.

Wie früher, erlauben wir uns auch dies Jahr hervorzuheben, daß ein reger Besuch der Hauptversammlung des Verbandes außerordentlich erwünscht ist.

Hochachtungsvoll

der Vorstand

des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen
Buchhandel.

Julius Zwißler. Benno Goerig.
Hellmuth Wollermann.

NB. Die sonst übliche Vorbesprechung muß infolge der besonderen Umstände in diesem Jahre ausfallen.

Ostermess- und Jahres-Ausstellung im Deutschen Buchgewerbehause zu Leipzig.

Der Vorstand des Deutschen Buchgewerbevereins erließ die nachfolgende Einladung, die aus dem amtlichen Teile des Börsenblattes auch hier wiederholt und der Beachtung empfohlen sei:

Einladung.

Im Auftrage des Börsenvereins der deutschen Buchhändler laden wir hiermit den deutschen Buchhandel höflichst ein, sich an der bevorstehenden

Ostermess- und Jahres-Ausstellung
zu beteiligen.

Zum erstenmal wird diese Ausstellung der Neuigkeiten des deutschen Buch-, Kunst-, Landkarten- und Musikalienhandels in unserem neuen Heime, dem Deutschen Buchgewerbehause veranstaltet, während der Ostermesse nur den Herren Buchhändlern und dann bis zum 1. Oktober auch dem Publikum zugänglich sein.

Wir bitten alle Herren Verleger um Einsendung nur derjenigen Neuigkeiten, die in der Zeit von Kantate 1899 bis 1900 erschienen sind.

Ein ganz besonderes Gewicht legen wir auf die in Vorbereitung befindlichen hervorragenden Erscheinungen, von denen wir Aushängebogen, Illustrationsproben, Einbanddecken und dergleichen unter Angabe des Preises und der Zeit des Erscheinens erbitten. Gerade solche Gegenstände bieten den Herren Sortimentern das größte Interesse, da sie hierdurch in die Lage versetzt werden, sich wegen des Vertriebes der Neuerscheinungen frühzeitig mit den betreffenden Herren Verlegern ins Vernehmen zu setzen.

Die für diese Ausstellung bestimmten Gegenstände müssen bis zum 30. April 1900 in der

Geschäftsstelle des Deutschen Buchgewerbevereins zu Leipzig,
Deutsches Buchgewerbehause, Dolzstraße,

eingetroffen sein, wohin alle Sendungen und Anfragen zu richten sind.

Die Herren Verleger machen wir ausdrücklich darauf aufmerksam, daß allen Sendungen Faktur mit Preisangabe beizufügen ist.

Die Rücksendung der Gegenstände erfolgt nach Schluß der Jahresausstellung.

Kosten sind mit der Ausstellung nicht verbunden.

Der Besuch der Ausstellung verspricht in diesem Jahre besonders stark zu werden, da unser neues Heim ferner die sehenswerte Gutenberghalle, die am 12. Mai 1900 in Gegenwart S. M. König Alberts von Sachsen, sowie eines Vertreters S. M. Kaiser Wilhelms feierlichst eingeweiht wird, sowie die Ständige Buchgewerbliche (Maschinen-) Ausstellung und das Buchgewerbemuseum mit Lesezimmer in sich birgt. Das Deutsche Buchgewerbehause wird künftig als Sehenswürdigkeit Leipzigs zahlreiche einheimische und auswärtige Besucher anziehen. Daß überhaupt das Interesse für die Ostermess- und Jahres-Ausstellung alljährlich wächst, lehrt uns der ständig zunehmende Besuch der vergangenen Jahre.

Leipzig, den 9. April 1900.

Hochachtungsvoll

Der Vorstand des Deutschen Buchgewerbevereins

Dr. Oskar von Hase,
1. Vorsteher.

Arthur Börnlein, Geschäftsführer.

Zum Artikel:

»Kleinhandel, Warenhäuser, Rabatt.«

(Vgl. Nr. 78, 79, 80, 85 d. Bl.)

Auch die Absicht, nur einen kurzen geschichtlichen Abriss geben zu wollen, entbindet nicht von der Pflicht der Zuverlässigkeit in Bezug auf tatsächliche Angaben.